
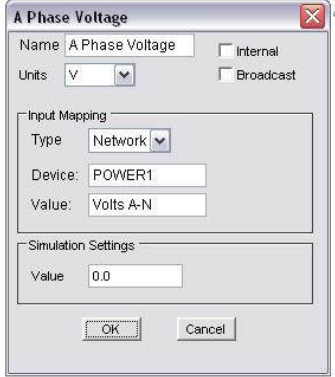
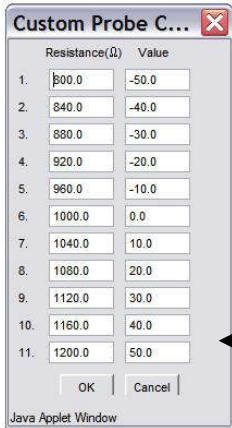



## Ein-/Ausgang

EA01		<h3>Analog Eingang</h3> <p>Typ ist „Fixed“ oder Netzwerk</p> <p><b>Netzwerk</b>-Eingänge sind solche aus Modbus-Geräten.</p> <p>Device: Der Wert wird aus dem Gerät zugeordnet mit Namen "POWER1".</p> <p>Value: „Volt A-N" wird aus dem Gerät erhalten werden "POWER1".</p> <p>Anmerkung: Das Wertefeld (Value) muss exakt übereinstimmen mit dem Feld im Modbus-Gerät.</p>  <p>Fixed sind direkt mit den Klemmen des Reglers oder der Erweiterungseinheiten verbundene Eingänge</p> <p>Board (Drop Down Liste): Regler ist Board 0 und 1...10 (Erweiterungen).</p> <p>Eingang (Drop Down Liste):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sensor (Ohmscher Widerstand)</li> <li>• Universal (0...10V/4...20mA) .</li> </ul> <p>Wählen Sie den Eingang aus der Dropdown Liste. Nach Auswahl z.B. eines Sensors wählen Sie den Typ aus der Dropdownliste aus Standard Fühlerkurve ist der PT 1000. Bei einer benutzerdefinierten Fühlerkurven definieren Sie 11 Ohm Werte denen Meßwerten gegenüberstellen.</p> <p>Fühler Auswahl:</p> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="flex: 1;">  </div> <div style="flex: 1;"> <p>PT 1000 2K 470R 700R 3K 2K25 100K 5K 6K 10K 10K Typ 2 (USA)</p> <p>← Custom (Kurve selbst vorgeben)</p> </div> </div>
EA02		<h3>Analog Ausgang</h3> <p>Typ ist „Fixed“</p> <p>Board: Regler ist Board 0...10 (Erweiterung). Mit dem Dropdown-Menü aus der Liste auswählen.</p> <p>Output: Wählen Sie den Ausgang aus der Dropdown Liste. Es stehen je nach</p>

## Erweiterung

- Universal (0...10V / 4...20mA)
- Stepper (Motorventile)

### - Universal Ausgänge

müssen definiert werden: durch drücken auf Define.

Wählen Sie als „Output Mode“ entweder Volt oder mA.

Definieren Sie einen Ausgangswert (Messgröße) zu jedem Eingangswert (V oder mA). Es gibt 11 zu verknüpfende Werte, zwischen den Werten wird linear interpoliert.

Value	mA
1. 0.0	4.0
2. 10.0	5.6
3. 20.0	7.2
4. 30.0	8.8
5. 40.0	10.4
6. 50.0	12.0
7. 60.0	13.6
8. 70.0	15.2
9. 80.0	16.8
10. 90.0	18.4
11. 100.0	20.0

### - Stepper Ausgänge

Typ ist „Fixed“

Board: Stepper Erweiterung mit dem Dropdown-Menü aus der Liste auswählen.

Output: Wählen Sie den Ausgang aus der Dropdown Liste.

Analoge Ausgänge müssen definiert werden:

Geben Sie die Anzahl der Schritte für die jeweilige Anwendung (Bereich 1...25.000) an.

Geben Sie die Anzahl der Rückschritte, falls erforderlich an. Zum Beispiel in einem Kälte-Stepper Ventil Anwendung werden die Rückschritte verwendet, um den Schrittmotor zu überfahren und sicherzustellen, dass das Ventil ganz schließt (Bereich 1 ... 25.000).

Geben Sie die Stromanforderungen des Schrittmotors in mA ein.




Anmerkung: Falsche Wert, können dem Motor Schaden beifügen!






Schrittmotor (Bereich 1 ... 825mA).





Geben Sie die Frequenz in Hz ein (1Hz... 500Hz).

Kreuzen Sie die "Half Step"-Option an, um die Schritte des Motors zu halbieren.


In unserem hier gezeigten Beispiel, wird bei einem analogen Eingang von 50 der

		<p>Schrittmotor 10 Schritte ausführen. Liest er danach einen analogen Eingang von 75 so wird er zusätzliche 5 Schritt ausführen. Erreicht der Eingang 100 macht der Schrittmotor weitere 5 Schritte und hat dann das Ventil vollständig geöffnet. Wenn der analoge Eingang auf 0 abfällt wird der Schrittmotor übersteuert und macht 24 Schritte zurück und schließt das Ventil wieder.</p> <p>Alle Konfigurationseinstellungen für einen Schrittmotor müssen den Herstellerangaben entnommen werden. Falsche Einstellungen können zu Schäden am Schrittmotor oder fehlerhaftem Betrieb des Ventils führen.</p> <p>Jedes Mal, wenn der TDB-Regler angeschaltet wird, verfügt er über keine Kenntnisse der aktuellen Schrittmotor Position. Während einem Anlagenstart des TDB Reglers wird der Schrittmotor-Stellantrieb dadurch geschlossen, dass mehr Schritte als die Gesamtzahl der Schritte für das Ventil Rückschrittfeld (Reset Steps) eingegeben wird.</p> <p>Dies "Übersteuerung" des Ventils gewährleistet das synchronisieren der TDB Regelstrategie mit dem Schrittmotor-Ausgang. Es gewährleistet die Nullstellung von Schrittmotor und TDB Stepper Ausgang.</p> <p>Anmerkung: Stepper Ventile müssen daher möglicherweise regelmäßig übersteuert werden, wenn die Ventilöffnung nie auf 0% sinkt in normalem Gebrauch, und dies muss im TDB-Programm berücksichtigt werden. Siehe hierzu auch Anlage 4.</p>																
EA03		<p><b>Digitaler Eingang</b></p> <p>Typ ist „Fixed“. Dies sind die Eingänge direkt am TDB Regler.</p> <p>Board: TDB Regler ist Board 0. Mit dem Dropdown-Menü aus der Liste auswählen.</p> <p>Input: Wählen Sie den Eingang aus der Dropdown Liste.</p> <p>Netzwerk Eingänge sind von ModBus Geräten und werden ähnlich wie analoge Eingänge konfiguriert. Wobei der Eingang mit Gerät (Device) und Wert (Value) überwacht wird.</p>																
EA04		<p><b>Digitaler Ausgang (Relais)</b></p> <p>Ausgang (Drop Down Liste): - Relais 1...12.</p> <p>Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen „Invert Output“, zum umkehren des Ausgangs und der Relais Funktion.</p>																
EA05		<p><b>Analoger Eingang 2 (Alarmdaten für Sensorfehler, bzw TPI)</b></p> <table><tr><td>Eingänge (von oben)</td><td>Ausgänge (von oben)</td></tr><tr><td>A= Hochalarm</td><td>1= Performance Indikator 1...10</td></tr><tr><td>B= Tiefalarm</td><td>2= Standard</td></tr><tr><td>C= Verzugszeit</td><td>3= Hochalarm</td></tr><tr><td>D= Hochlimit</td><td>4= Tiefalarm</td></tr><tr><td>E= Tieflimit</td><td></td></tr><tr><td>F= Standard</td><td></td></tr><tr><td>G= Offset</td><td></td></tr></table> <p>Alle Eingänge dienen dazu die Sensor-/Wertperformance zu ermitteln. Der Ausgang ist ein Wert zwischen 1 ...10 und gibt an wie gut der Wert sich innerhalb der Grenzwerte bewegt, bzw. wie oft und lange er diese verletzt. 1 bedeutet dabei sehr gute Einhaltung der Vorgabe Werte während 10 einer häufigen Verletzung dieser Grenzwerte anzeigt.</p>	Eingänge (von oben)	Ausgänge (von oben)	A= Hochalarm	1= Performance Indikator 1...10	B= Tiefalarm	2= Standard	C= Verzugszeit	3= Hochalarm	D= Hochlimit	4= Tiefalarm	E= Tieflimit		F= Standard		G= Offset	
Eingänge (von oben)	Ausgänge (von oben)																	
A= Hochalarm	1= Performance Indikator 1...10																	
B= Tiefalarm	2= Standard																	
C= Verzugszeit	3= Hochalarm																	
D= Hochlimit	4= Tiefalarm																	
E= Tieflimit																		
F= Standard																		
G= Offset																		




		Ausgänge 3 und 4 dienen als Status für Hoch- und Tiefalarm.
EA06		<p><b>Analog Geräteeingang</b></p> <p>Der Analog Geräteeingang wird zur Eingabe von Werten ins Programm verwendet, die per Netzwerk Modbus, Wireless Mesh oder Wireless Fühler mit dem TDB Verbunden sind.</p> <p>Bitte lesen Sie dazu auch in der BDA des TDB die Installation von Modbus Geräten.</p> <p>Geben Sie dem Block einen Namen, sowie min/max zusammen mit den Einheiten ein.</p> <p>Im Mapping-Bereich benennen sie das Gerät von dem gelesen werden soll:</p> <p>Der Typ wird immer 'Netzwerk' sein.  Gerät: Wählen Sie im Dropdown-Menü die verfügbaren Netzwerkgeräte aus  Wert: Wählen Sie im Dropdown-Menü die Geräteoptionen aus.</p> <p>Hinweis: Bei älteren Versionen müssen die Felder Gerät und Wert manuell eingegeben werden. In diesen Fällen müssen die Eingaben exakt mit dem Bezeichnungen der Modbus oder Wireless Mesh Liste übereinstimmen.</p> <p>Der Offline - Digitalausgang wird eingeschaltet, wenn das vernetzte Gerät nicht mehr kommuniziert (z. B. die Dauer des Refresh Timeouts) mit dem Controller.</p>
EA07		<p><b>String Eingang (Nur Daten Manager)</b></p> <p>Der Block kann verwendet werden, um bestimmte Textzeichenfolgen von einem Gerät (E / A oder Parameter) einer Daten Manager Geräte Liste aufzunehmen, das in einem anderen Gerät aufgeführt ist.</p> <p>Name: Eingabe Block Namen zu.  Gerät: Eingabe Gerätenamen, wie er in der Geräteliste des Datenmanagers angezeigt wird.  Wert: Der Name des Elements, wie er in der E / A-Liste des Geräts angezeigt wird.  String 0 - 1: Geben Sie die möglichen Textstrings ein, die der Artikel im Gerät anzeigen kann.</p>  <p>Hinweis: Alle Einträge müssen exakt mit den Textzeichenfolgen des Geräts / des Elements / der Zeichenfolge übereinstimmen. Beim Ausführen wird die Ausgabe des Blocks ein numerischer Wert sein, der von 0 bis 7 reicht.  Abhängig davon, welche Zeichenfolge der Block "aufnimmt", wird der numerische Wert diktiert. Wenn im Beispiel "AHU-1" der Punkt "Fan Speed" "Speed 2" anzeigt, dann wäre die numerische Ausgabe des Blocks "3".</p>
EA08		<p><b>Analoger Netzwerk Eingang</b></p> <p>Analoger Eingang von anderen TDB Regler Programmen des selben IP Netzwerkes (Ethernet) von Zentralen oder anderen TDB Reglern. Alle analogen Werte eines Programms die eine Broadcast Auswahl haben stehen so anderen Programmen in Peer to Peer Kommunikation zur Verfügung.</p>

		<p>Ausgang 1: aktueller Wert des Broadcast Wertes des Peer TDB</p> <p>Ausgang 2: Refresh Time out, aktiviert wenn die Kommunikation verloren gegangen ist.</p> <p>Broadcast: Ausgewählt</p> <p>Über die Drop Down Listen wählen Sie das Gerät sowie den Wert den Sie einlesen wollen.</p>
EA09		<p><b>Digitaler Netzwerk Eingang</b></p> <p>Digitaler Eingang aus anderen TDB Regler Programmen des selben IP Netzwerkes (Ethernet) von Zentralen oder anderen TDB Reglern. Alle digitalen Werte eines Programms die eine Broadcast Auswahl haben stehen so anderen Programmen in Peer to Peer Kommunikation zur Verfügung.</p> <p>Ausgang 1: aktueller Wert des Broadcast Wertes des Peer TDB</p> <p>Ausgang 2: Refresh Time out, aktiviert wenn die Kommunikation verloren gegangen ist.</p> <p>Broadcast: Ausgewählt</p> <p>Über die Drop Down Listen wählen Sie das Gerät sowie den Wert den Sie einlesen wollen.</p>
EA10		<p><b>Netzwerk Parameter</b></p> <p>Zum Ändern von Parametern von angeschlossenen ModBus Geräten (z.B. Stromzählern).</p> <p>Gerät: Eingabe Gerätenamen, so wie er in der Geräteliste des DM erscheint.</p> <p>Wert: Eingabe Wert, so wie er als Wert in der Geräteliste erscheint</p>
EA11		<p><b>Alarmeinang</b></p> <p>Der Alarmeinangsbereich ermöglicht das Verarbeiten eines Alarms von einem am Datenmanager angeschlossenen Netzwerkgerätes.</p> <p>Gerät: Eingabe Gerätenamen, so wie er in der Geräteliste des DM erscheint.</p> <p>Alarm: Eingabe Alarmnamen, so wie er als Parameter erscheint in der Geräteliste</p>
EA12		<p><b>Drop Down Liste</b></p> <p>Die Drop Down Liste, wenn ins Programm integriert, wird als Dropdown-Auswahl angezeigt innerhalb des Parameter-Menüs des TDB</p> <p>Über das Einstellfenster des Blocks kann ein Name vergeben werden. Es gibt 8 mögliche Felder, die verwendet werden können und im Dropdown-Menü angezeigt werden.</p> <p>Hinweis: Leere Textfelder werden als Auswahl nicht angezeigt!</p> <p>Ein numerischer Wert wird der analogen Anzeige (1...8) zugeordnet werden, entsprechend der getroffenen Auswahl. Die 8 Digitalausgänge schalten ‚EIN‘, wenn der zugehörige Eintrag aus der Drop Liste ausgewählt wurde.</p> <p>Als Standard bei Neustart wird die Auswahl gewählt die als Standard ausgewählt wurde, bzw wird bei der ersten Auswahl über das Parametermenü angezeigt m</p>







































		Auswahlfenster.																																			
EA13	<div>Pulse Input</div> <div></div>	<div>Impuls Eingang (PR0622)</div> <div>Von Eingängen der Pulszähler Schnittstellen (PR0622) - Der Ausgang entspricht dem Zählerwert des Pulszählers (1..32) , der Eingang "Reset" stellt den Zählerwert auf Null zurück</div>																																			
EA14	<div></div>	<div>CT Monitor (PR0626) nicht bei 750TDB</div> <div>Informationen zum Hardware-Setup finden Sie in der BDA zu PR0626.</div> <div>Bis zu 10 CT Monitore (PR0626) Stromwandler können an einen TDB angeschlossen werden. Jeder Monitor kann bis zu 5 Stromwandler aufnehmen. Daher für die korrekte Zuordnung der einzelnen Stromwandler, doppelklicken Sie auf den Block, um zu den Eigenschaften zu gelangen. Die 10 CT-Monitore werden über den Drehschalter an der Vorderseite des Gehäuse adressiert,</div> <table><tr><td>ID</td><td>1</td><td>=</td><td>CT</td><td>1</td><td>-</td><td>5</td></tr><tr><td>ID</td><td>2</td><td>=</td><td>CT</td><td>6</td><td>-</td><td>10</td></tr><tr><td>:</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>ID</td><td>9</td><td>=</td><td>CT</td><td>41</td><td>-</td><td>45</td></tr><tr><td>ID</td><td>0</td><td>=</td><td>CTs</td><td>46</td><td>-</td><td>50</td></tr></table> <div>CT-Monitor 1</div> <div>Bereich: Der tatsächliche Bereich des Stromwandlers in Ampere. z.B. 40A</div> <div>Hoch: Der Wert in Ampere, der dazu führt, dass der "Hoch Ausgang" eingeschaltet wird</div> <div>Tief: Der Wert in Ampere, der dazu führt, dass der "Tief Ausgang " eingeschaltet wird</div> <div>Fehler: Der Digitalausgang 'Fehler' schaltet auf 'EIN', wenn kein CT vorhanden ist oder kein Wert gelesen wird.</div>	ID	1	=	CT	1	-	5	ID	2	=	CT	6	-	10	:							ID	9	=	CT	41	-	45	ID	0	=	CTs	46	-	50
ID	1	=	CT	1	-	5																															
ID	2	=	CT	6	-	10																															
:																																					
ID	9	=	CT	41	-	45																															
ID	0	=	CTs	46	-	50																															
EA15	<div></div>	<div>CT 2 Monitor (PR0626) nur bei 650TDB</div> <div>s.o.</div> <div>Sowie:</div> <div>Eingang Halten: Wenn der Digitaleingang ein "Ein" -Signal empfängt, werden die digitalen Ausgänge auf ihren aktuellen Werten gehalten.</div> <div>Hinweis: Analogwert wird weiterhin gelesen.</div> <div>Wert: Der Wert des verbundenen Stromwandlers in Ampere.</div>																																			
EA16	<div></div>	<div>GPT Timer Kanal (nicht 750TDB)</div> <div>Je nach Gerät gibt es bis zu 32 GPT Uhren und 8 Globale Uhren (Umbenennung nicht möglich). Der Ausgang schaltete EIN bzw. AUS wenn die entsprechenden Schaltzeiten von Tages-, Wochen- oder Jahresplänen erreicht werden.</div> <div>Globale Uhren sind besonders nützlich bei Zeitänderung über z.B. einen webbasierten Service, da der Uhrenkanal nicht unbeabsichtigt geändert werden kann.</div>																																			

EA17		<b>GPT 2 Timer Kanal (nicht TDB750)</b>  Der analoge Ausgang gibt die Zeit bis zum nächsten Einschalten des gewählten Uhrenkanals an. Dieser wird nur für den Occupations/Belegungs-Block benötigt.
EA18		<b>GPT 3 Timer Kanal</b>  Der GPT 3 Uhrenkanal erlaubt ein tägliches EIN-/Ausschalten des Ausgangs über analoge Parameter (Setting) Blöcke für Sonntag bis Samstag kann eine individuelle Ein- und Ausschaltzeit vorgegeben werden.  Mit analogem Ausgang, der z. Zt. nur vom Belegungs-(Occupations)block verarbeitet werden kann.  Mit digitalem Ausgang für den Schaltzustand.
EA19		<b>Abtausignal</b>  Dieser Block erlaubt es Abtaubefehle der Zentralen Abtausteuering (Datenmanger, ...) an den TDB Regler zu übergeben.
EA20		<b>Optimierungsblock</b>  Der Optimierungsblock akzeptiert Befehle der Saugdruckoptimierung des Daten Managers. Anmerkung: die Optimierungsfunktion muß im Daten Manager aktiviert sein! Zudem ordnungsgemäß konfiguriert sein, damit dieser Block funktioniert.  Der DM sendet Befehlen an den TDB, die zu digitalen Pulsen führen:  A= hoch      DM sendet "Opt Up" -Befehl, der Ausgang "Up" pulst einmal. B= runter     DM sendet "Opt Down" -Befehl, der Ausgang "Down" pulst einmal. C= Null        DM sendet "Opt Zero" -Befehl sendet, Ausgang "0" pulst einmal. D=bleiben     DM sendet "Opt Stay" -Befehl, der "Stay" -Ausgang pulst einmal.  Wenn kein "Up", "Down" oder "Zero" gesendet wird, wird ein "Stay" -Befehl gesendet.  Die Blockausgänge werden kurzzeitig pulsieren, daher kann die Verwendung eines SR-Latch nützlich sein.  Bei Verlust der Kommunikation zwischen DM und TDB, muss das Programm dies erkennen und entscheiden, wie damit zu verfahren ist.  Weitere Informationen finden Sie im Data Manager Benutzerhandbuch zur Optimierung
EA21		<b>Abtauuhr</b>  Der Block ermöglicht Zeitpläne des Abtauzeiten-Planes eines Daten Manager, in eine TDB Programm zu übertragen. Kanal #: Dies ist der Abtau-Timer-Kanal des Datenmanager, dessen ein/aus Signale der n der Block verarbeiten wird. Es stehen 100 Kanäle zur Verfügung.  Anmerkung: Es ist ratsam, im TDB-Programm einen lokalen Zeitplan zu konfigurieren, falls



		es zum Kommunikationsverlust zwischen dem TDB und dem Datenmanager kommt.															
EA22		<b>Status Block</b>  Zur Anzeige des Reglerstatus zu bestimmten Ereignissen im Programm. Die Anzeige erfolgt in der Regler Übersicht auf einer extra Status Seite. Es könne bis zu 8 Statustexte vergeben werden, die bei Eingang 0...7 als Statusmeldung auf der Statusseite für den Statusblock angezeigt werden.															
EA23		<b>Anlage Display Block (PR0620)</b>  <table><tr><td><u>Eingänge (von oben):</u> Display 1 Eingang Display 2 Eingang Fehler 1 LED Eingang Fehler 2 LED Eingang Modus 1 Modus 2</td><td><u>Ausgänge (von oben)</u> Enter Taste Hoch Taste Runter Taste Augen Taste Hand Taste Warnung Taste</td></tr></table> <p>Wenn Erweiterungen (CAN) angeschlossen sind, dann wird die Erweiterung aus der Dropdown Liste gewählt z.B. Board '0' bezieht sich auf den 650TDB, Board 1 - Expansion 1 usw.</p> <p><b>Mode 1...8:</b> Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.</p> <table><tr><th>Wert</th><th>Anzeige</th></tr><tr><td>0</td><td>Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.</td></tr><tr><td>1</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“</td></tr><tr><td>2</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 2</td></tr><tr><td>...</td><td></td></tr><tr><td>8</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 8</td></tr></table> <p><b>Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)</b> Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.</p>		<u>Eingänge (von oben):</u> Display 1 Eingang Display 2 Eingang Fehler 1 LED Eingang Fehler 2 LED Eingang Modus 1 Modus 2	<u>Ausgänge (von oben)</u> Enter Taste Hoch Taste Runter Taste Augen Taste Hand Taste Warnung Taste	Wert	Anzeige	0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.	1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“	2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2	...		8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8
<u>Eingänge (von oben):</u> Display 1 Eingang Display 2 Eingang Fehler 1 LED Eingang Fehler 2 LED Eingang Modus 1 Modus 2	<u>Ausgänge (von oben)</u> Enter Taste Hoch Taste Runter Taste Augen Taste Hand Taste Warnung Taste																
Wert	Anzeige																
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.																
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“																
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2																
...																	
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8																
EA24		<b>Humidistat Anzeige Block (PR0445)</b>  <table><tr><td><u>Eingänge (von oben):</u> Display Eingang Rot LED Eingang Orange LED Eingang Grün LED Eingang Modus 1</td><td><u>Ausgänge (von oben)</u> Enter Taste Doppelkreuz Taste Hoch Taste Runter Taste Temperatur Ausgang Feuchte Ausgang</td></tr></table> <p><b>Mode 1...8:</b> Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im</p>		<u>Eingänge (von oben):</u> Display Eingang Rot LED Eingang Orange LED Eingang Grün LED Eingang Modus 1	<u>Ausgänge (von oben)</u> Enter Taste Doppelkreuz Taste Hoch Taste Runter Taste Temperatur Ausgang Feuchte Ausgang												
<u>Eingänge (von oben):</u> Display Eingang Rot LED Eingang Orange LED Eingang Grün LED Eingang Modus 1	<u>Ausgänge (von oben)</u> Enter Taste Doppelkreuz Taste Hoch Taste Runter Taste Temperatur Ausgang Feuchte Ausgang																



		<p>Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.</p> <table><tr><th>Wert</th><th>Anzeige</th></tr><tr><td>0</td><td>Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.</td></tr><tr><td>1</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“</td></tr><tr><td>2</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 2</td></tr><tr><td>...</td><td></td></tr><tr><td>8</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 8</td></tr></table> <p><b>Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)</b> Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.</p>	Wert	Anzeige	0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.	1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“	2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2	...		8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8																								
Wert	Anzeige																																					
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.																																					
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“																																					
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2																																					
...																																						
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8																																					
EA25		<p><b>Humidistat 2 Anzeige Block (PR0445LCD)</b></p> <div><p><b>Eingänge:</b></p><ul style="list-style-type: none"><li>1. Eingang Analogwert 1</li><li>2. Eingang Analogwert 2</li><li>3. Kühlen/Ventil</li><li>4. Ventilatoren</li><li>6. Unbenutzt/Netzwerk</li><li>7. Heizen/Abtauen</li><li>8. Netzwerk/Wartung</li><li>9. Wartung/HACCP</li><li>10. Alarm</li><li>11. Einheit °C</li><li>12. Einheit °F</li><li>13. Einheit rF</li><li>14. Einheit %</li><li>15. Hintergrundbeleuchtung</li><li>16. Modus 1</li><li>17. Modus 2</li></ul></div> <div><p><b>Ausgänge:</b></p><ul style="list-style-type: none"><li>A1. Enter Taste</li><li>A2. #-Taste</li><li>A3. Hoch Taste</li><li>A4. Runter Taste</li><li>A5. Temperatur</li><li>A6. Feuchte</li></ul></div>  <div><p>Die analogen Werte der <b>Eingänge 1 und 2</b> werden in der ersten und zweiten Zeile des Displays angezeigt. Die digitalen <b>Eingänge 2. ... 14.</b> nach folgender Tabelle:</p><table><tr><td>Kühlen/Ventil</td><td></td><td></td><td>Service/HACCP</td><td></td><td><b>HACCP</b></td></tr><tr><td>Ventilator</td><td></td><td></td><td>Alarm</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Ventil/Beleuchtung</td><td></td><td></td><td>Einheit °C</td><td><b>°C</b></td><td></td></tr><tr><td>Unbenutzt/Netzwerk</td><td></td><td></td><td>Einheit °F</td><td><b>°F</b></td><td></td></tr><tr><td>Heizung/Abtauung</td><td></td><td></td><td>Einheit Feuchte</td><td><b>RH</b></td><td></td></tr><tr><td>Netzwerk/Service</td><td></td><td></td><td>Einheit %</td><td><b>%</b></td><td></td></tr></table></div>	Kühlen/Ventil			Service/HACCP		<b>HACCP</b>	Ventilator			Alarm			Ventil/Beleuchtung			Einheit °C	<b>°C</b>		Unbenutzt/Netzwerk			Einheit °F	<b>°F</b>		Heizung/Abtauung			Einheit Feuchte	<b>RH</b>		Netzwerk/Service			Einheit %	<b>%</b>	
Kühlen/Ventil			Service/HACCP		<b>HACCP</b>																																	
Ventilator			Alarm																																			
Ventil/Beleuchtung			Einheit °C	<b>°C</b>																																		
Unbenutzt/Netzwerk			Einheit °F	<b>°F</b>																																		
Heizung/Abtauung			Einheit Feuchte	<b>RH</b>																																		
Netzwerk/Service			Einheit %	<b>%</b>																																		

**Hintergrundbeleuchtung:** schaltet die Hintergrundbeleuchtung als zusätzlichen Effekt ein oder aus.

**Mode 1 & 2:** Eingabe von analogen Werten von -2...8 s.u.

Bei Doppelklick auf das Programm ICON erscheinen die Einstellungen.

**Name:** dem Block kann ein Name zugewiesen werden.

**Board:** Auswahl des Hauptreglers oder Erweiterung mit dem das Display verbunden ist.

**Typ:** HVAC oder Fridge s. Icons, sowie Eingänge!

**Alias:** Namen für die analogen Eingänge 1 und 2

**Mode 1...8:** Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.

Wert	Anzeige
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2
...	
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8

### Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)

Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.

### Linke Justierung (2. Zeile)

Die 2. Zeile des Displays kann nach links gestellt werden und ohne Dezimalpunkt dargestellt werden.

Z.B. „-2“ in Mode 2 Feld wird den Wert 6.0 im Eingang 2 zu „6“ am linken Rand darstellen.

### Anmerkung:

Der Anzeigen Block wird erst durch Einstellungen aktiviert, vorher bleibt er unberücksichtigt!



EA26

Kühlraum Anzeige (PR0120XXX)

Eingänge (von oben):

- Display Eingang
- Ventil LED
- Ventilator LED
- Netzwerk LED
- Service LED
- HACCP LED
- Abtau LED
- Licht LED
- Alarm LED
- Modus 1

Ausgänge (von oben)

- Enter Taste
- Hoch Taste
- Runter Taste
- Abtau Taste
- Licht Taste
- Bestätigung Taste

**Mode 1...8:** Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.

Wert	Anzeige
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2
...	
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8

**Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)**

Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.

EA27

Mercury Anzeige (PR0328, alte Serie PR071X Regler)

Eingänge (von oben):



- Display Eingang
- Alarm LED
- Abtau LED
- Netzwerk LED
- Modus 1

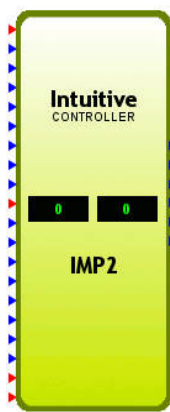

Ausgänge (von oben)

- Enter Taste
- Doppelkreuz Taste
- Hoch Taste
- Runter Taste
- Schlüsselschalter

**Mode 1...8:** Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.

Wert	Anzeige
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2
...	
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8

	<p><b>Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)</b></p> <p>Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.</p>												
EA28	<div><div></div><div><p><b>Mercury 2 Anzeige (PR0725)</b></p><p>Das Mercury 2 Display ist die Normale Anzeige aller Mercury Hutschienen Regler. Es hat eine 4 stellige LCD Anzeige und bis zu 8 Funktions-LEDs.</p><p>Im Programm für den 650TDB erscheint das folgende Eigenschaftens Fenster für Bezeichnung, angeschlossen an Erweiterung (1...9), bzw. Textvorgaben (erscheinen im Display) für die Eingabe (-1...8) Auswahl Modus (Mode 1...8).</p><div><div><p><b>Eingänge (oben --&gt;unten)</b></p><p>Analoger Wert (Display)</p><p>LED Ventil</p><p>LED Lüfter</p><p>LED Netzwerk</p><p>LED Service/Wartung</p><p>LED HACCP</p><p>LED Auftauen</p><p>LED Beleuchtung</p><p>LED Alarm</p><p>Modus</p></div><div><p><b>Ausgänge</b></p><p>Taste Enter</p><p>Taste Raute</p><p>Taste Hoch</p><p>Taste Runter</p><p>Schlüsselschalter (opt.)</p></div></div><div></div></div><p><b>Mode 1...8:</b> Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.</p><table><tr><th>Wert</th><th>Anzeige</th></tr><tr><td>0</td><td>Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.</td></tr><tr><td>1</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“</td></tr><tr><td>2</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 2</td></tr><tr><td>...</td><td></td></tr><tr><td>8</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 8</td></tr></table><p><b>Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)</b></p><p>Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.</p></div>	Wert	Anzeige	0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.	1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“	2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2	...		8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8
Wert	Anzeige												
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.												
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“												
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2												
...													
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8												

EA29		<div><div><h3>Intuitiver Anzeige Block (internes Display, PR0650DTDB, Auslaufmodell)</h3><div><div><u>Eingänge (von oben):</u><div>Display Eingang 1 Ventil LED Ventilator LED Licht LED Netzwerk LED Abtau LED Spanner LED HACCP LED Alarm LED Display Eingang 2 Ventil LED Ventilator LED Licht LED Netzwerk LED Abtau LED Spanner LED HACCP LED Alarm LED Modus 1 Modus 2</div><div><u>Ausgänge (von oben)</u><div>Enter Taste A Taste Hoch Taste Runter Taste B Taste Doppelkreuz Taste</div></div></div><div><p><b>Mode 1...8:</b> Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.</p><table><tr><th>Wert</th><th>Anzeige</th></tr><tr><td>0</td><td>Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.</td></tr><tr><td>1</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“</td></tr><tr><td>2</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 2</td></tr><tr><td>...</td><td></td></tr><tr><td>8</td><td>Zeigt die Zeichen unter Mode 8</td></tr></table><p><b>Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)</b> Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.</p></div></div></div></div>	Wert	Anzeige	0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.	1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“	2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2	...		8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8
Wert	Anzeige													
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.													
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“													
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2													
...														
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8													
EA30		<div><div><h3>Intuitiver V2 Anzeige Block (internes Grafik Display)</h3><div><div><u>Eingänge (von oben):</u><div>Display Eingang 1 Display Eingang 2 Display Eingang 3 Display Eingang 4 Aussehen 1 Aussehen 2 Aussehen 3 Aussehen 4 Modus 1 Modus 2 Modus 3</div><div><u>Ausgänge (von oben)</u><div>Enter Taste A Taste Hoch Taste Runter Taste B Taste Doppelkreuz Taste</div></div></div></div></div></div>												

## Modus 4 Anzahl von Kanälen

Es gibt 7 (Eingabe 0...6) verschiedene Farbalternativen für die einzelnen Dispalys:

Temperature <b>8.0</b> DegC	Temperature <b>30.0</b> DegC	Temperature <b>46.0</b> DegC	Temperature <b>48.0</b> DegC
0	1	2	3
Temperature <b>1.0</b> DegC	Temperature <b>46.0</b> DegC	Temperature <b>49.0</b> DegC	
4	5	6	

Modus 1-4 erlaubt die Eingabe von -1...8 für diverse Texte sowie Uhrzeiten

Anzahl Kanäle (1...4): Vorgabe der Kanäle und Display Einheiten.

Name: Geben Sie einen Namen für den Block ein

Einheiten: Wählen Sie die Einheit des anzuziehenden Wertes.

**Mode 1...8:** Die Eingänge Modus dienen zur Anzeige von Texten (max. 4 Zeichen) im Display nach einem Nummernschlüssel 1...8 (s. rechts.). Die zur Verfügung stehenden Zeichen sehen Sie darüber.

Wert	Anzeige
0	Zeigt den aktuellen Wert unter 1. und 2.
1	Zeigt die Zeichen unter Mode 1, hier 1. Zeile „Cool“ und 2. Zeile „Lv1“
2	Zeigt die Zeichen unter Mode 2
...	
8	Zeigt die Zeichen unter Mode 8

### Uhren Modus (Nur Mode 1 Eingang)

Die Anzeige kann einen Minutenwert unter 1. ins Format 00:00 umsetzen bei Eingabe von „-1“ im Mode Feld. Z.B. bei Eingabe von 780 Minuten unter 1. und -1 bei Mode 1 erscheint 13:00 in der Anzeige.

